

Stand: 18.12.2014

[Format](#) | [Validierung](#) | [Inhalt](#) | [Ausführungsbestimmungen und Beispiele](#) | [Altdaten](#) | [Befugnisse](#)

Format

PICA3	PICA+	W	Inhalt	MARC 21
411	030@	J	Konferenz – Abweichender Name	411
\$T	\$T	N	Feldzuordnung bei nicht-lateinischen Schriftzeichen	--
\$U	\$U	N	Schriftcode bei nicht-lateinischen Schriftzeichen	\$9U:
\$L	\$L	N	Sprachencode	\$9L:
-ohne-	\$a	N	Hauptkonferenz	\$a
\$g	\$g	J	Zusatz	\$g
\$b	\$b	J	Untergeordnete Einheit	\$e
\$n	\$n	J	Zählung	\$n
\$d	\$d	N	Datum	\$d
\$c	\$c	N	Ort	\$c
\$x	\$x	J	Allgemeine Unterteilung	\$x
\$4	\$4	N	GND-Code für Beziehungen	\$94: \$w \$i
\$5	\$5	J	Institution, die Feld in besonderer Art verwendet	\$5
\$v	\$v	J	Bemerkungen, Regelwerk	\$9v:
--	--	J	Funktionsbezeichnung	\$j
--	--	N	Titel	\$t

W = Wiederholbarkeit; N = nicht wiederholbar; J = wiederholbar; hellgraue Schrift = Feld/Unterfeld wird zurzeit nicht erfasst

Validierung

Das Feld 411 ist für die Satzart Tf fakultativ und wiederholbar.

Inhalt

Das Feld 411 enthält die abweichenden Namen zu einer Konferenz im Feld [111](#).

[↑ nach oben](#)

Ausführungsbestimmungen und Beispiele

Die abweichenden Namen eines Kongresses setzen sich aus dem abweichenden Namen eines Hauptkongresses und ggf. aus einer untergeordneten Einheit und Zählungen, Datum und Ort zusammen, die jeweils in eigenen Unterfeldern erfasst werden, analog zur Erfassung des bevorzugten Namens im Feld [111](#).

Zu den abweichenden Namen gehören für die Recherche relevante Schreibweisen, Abkürzungen, nicht für den bevorzugten Namen gewählte Varianten oder originalschriftliche Namensformen des abweichenden Namens.

[↑ nach oben](#)

▪ **\$T: Feldzuordnung, \$U: Schriftcode, \$L: Sprachencode, %%Trennzeichen**

Liegt ein abweichender Name in nichtlateinischer Schrift vor, werden die Unterfelder \$T, \$U und ggf. \$L belegt, vgl. auch [EH-A-09](#).

► ***\$T – Feldzuordnung***

In PICA wird bei Namen in nichtlateinischer Schrift zusätzlich zum Schrift- und Sprachencode das Unterfeld \$T belegt; die Feldzuordnung wird maschinell beim Einspielen über die Online-Normdatenschnittstelle mit dem Standardwert „01“ erzeugt und muss nicht manuell erfasst werden. Die Reihenfolge der Schrift- und Sprach-Unterfelder ist „T-U-L“. Bei der Verwendung des PICA-Scripts zur automatischen Transliteration wird die Feldzuordnung manuell erfasst, siehe in der [EH-A-09](#) im Abschnitt „Automatische Transliteration“.

[↑ Format](#)

► ***\$U – Schriftcode***

Die Schrift (Unterfeld \$U) wird codiert nach [ISO 15924](#) erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar, es kann pro Feld 411 nur ein Schriftcode angegeben werden. Der Schriftcode ist bei Namen in nichtlateinischer Schrift obligatorisch zu erfassen. Liegt keine Originalschrift vor, ist das Unterfeld \$U nicht zu belegen.

[↑ Format](#)

► ***\$L – Sprachencode***

Die Sprache (Unterfeld \$L) wird codiert nach [ISO 639-2 B](#) erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar, es kann pro Feld 411 nur ein Sprachencode angegeben werden. Der Sprachencode ist obligatorisch zu erfassen, wenn ein Schriftcode in \$U mehrere Sprachen codiert, beispielsweise bei kyrillischer Schrift. Der Sprachencode darf auch bei lateinischer Schrift vergeben werden, beispielsweise bei anderssprachigen Namensformen, die aufgrund der Mehrsprachigkeit in der Schweiz erfasst werden.

[↑ Format](#)

► ***%% – Trennzeichen***

Der Name wird von den TUL-Unterfeldern immer durch die Deskriptionszeichen „%%“ (Prozent, Prozent) getrennt. Die Prozentzeichen müssen manuell erfasst werden.

[↑ Format](#)

Beispiele:

PICA3

111 Meždunarodnaja Naučno-Praktičeskaja Konferencija Nalogovoe Pravo v Rešenijach Konstitucionnogo Suda Rossijskoj Federacii\$**n2**.\$**d**2004\$**c**Moskau
411 \$**T01**\$**UCyrl**\$**Lrus**%%Конференция Налоговое Право в Решениях Конституционного Суда Российской Федерации\$**n2**.\$**d**2004\$**c**Москва\$**5**DE-576
711 \$**T01**\$**UCyrl**\$**Lrus** %%Международная Научно-Практическая Конференция Налоговое Право в Решениях Конституционного Суда Российской Федерации\$**n2**.\$**d**2004\$**c**Москва\$**5**DE-576\$**v**Original

111 Internationale Musikfestwochen Luzern\$**c**Luzern
411 \$**Leng**%%International Festival of Music\$**c**Luzern\$**5**CH-XXXX
411 \$**Lita**%%Festival Internazionale di Musica\$**c**Luzern\$**5**CH-XXXX
411 \$**Lfre**%%Festival International de Musique\$**c**Luzern\$**5**CH-XXXX

Kennzeichnung der Sprache bei lateinischer Schrift in der Schweiz

[↑ Format](#)

▪ \$a bzw. -ohne-: Hauptkonferenzname

Der abweichende Namen einer Konferenz wird ohne Unterfeldkennzeichnung erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar, für die Erfassung mehrerer abweichender Namen wird das Feld 411 wiederholt.

Hinweis zu „Überlesungszeichen“:

Steht am Anfang ein zu überlesender Bestandteil, wird das erste Ordnungswort mit „@“ gekennzeichnet; darüber hinaus gibt es im abweichenden Namen einer Konferenz *keine* weiteren nicht-sortierenden Bestandteile.

[↑ Format](#)

▪ \$g: Zusatz

Zusätze werden im Unterfeld \$g erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar, aber mehrere direkt aufeinanderfolgende Zusätze werden nicht in jeweils eigene \$g erfasst, sondern in einem Unterfeld \$g mit Deskriptionszeichen aufgereiht. Zur Erfassung von Deskriptionszeichen in Unterfeldern vgl. [EH-A-06](#).

[↑ Format](#)

▪ \$b: Untergeordnete Einheit

Der abweichende Name einer untergeordneten Einheit wird im Unterfeld \$b erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar.

[↑ Format](#)

▪ \$n: Zählung

Zählungen werden im Unterfeld \$n erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar, aber mehrere springende Zählungen werden nicht in jeweils eigene \$n erfasst, sondern in ein Unterfeld \$n mit den Deskriptionszeichen „;_“ (Semikolon Spatium) aufgereiht. Bereichsangaben von Zählungen werden mit „-“ (Bindestrich ohne Spatium davor oder dahinter) aufgereiht, vgl. [EH-A-06](#).

[↑ Format](#)

▪ \$d: Datum

Datumsangaben werden im Unterfeld \$d erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar, mehrere springende Datumsangaben werden mit den Deskriptionszeichen „;_“ (Semikolon Spatium) aufgereiht. Zeitspannen werden mit „-“ (Bindestrich ohne Spatium davor oder dahinter) aufgereiht, vgl. [EH-A-06](#).

[↑ Format](#)

▪ \$c: Ort

Orte werden im Unterfeld \$c gemäß ihrer Vorzugsbenennung erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar, mehrere Orte werden mit den Deskriptionszeichen „;_“ (Semikolon Spatium) aufgereiht. Zur Erfassung von Deskriptionszeichen in Unterfeldern vgl. [EH-A-06](#). Zur Erfassung von Daten und Orten von Konferenzen vgl. [EH-K-08](#).

Beispiele mit \$n, \$d und \$c:

PICA3

111 International Congress on Event Related Slow Potentials of the Brain**\$n4.\$d1976**
\$cHendersonville, NC

411 International Congress on Event-Related Slow Potentials of the Brain**\$n4.\$d1976**
\$cHendersonville, NC

111 Print & Media Congress**\$d1997\$c**Düsseldorf

411 Print and Media Congress**\$d1997\$c**Düsseldorf

111 Tagung Podium 90**\$c**Frankfurt am Main

411 Tagung Podium Neunzig**\$c**Frankfurt am Main

411 Sonderveranstaltung Podium 90**\$c**Frankfurt am Main

411 Sonderveranstaltung Podium Neunzig**\$c**Frankfurt am Main

111 Bonner Gespräch zum Energierecht**\$n4.\$d2008\$c**Bonn

411 Gespräch zum Energierecht**\$n4.\$d2008\$c**Bonn

411 Bonner Energierecht-Gespräch**\$n4.\$d2008\$c**Bonn

411 Energierecht-Gespräch**\$n4.\$d2008\$c**Bonn

111 International Congress of South-East European Research Studies**\$n5.\$d1984\$c**Belgrad

411 International Congress on South-East European Studies**\$n5.\$d1984\$c**Belgrad

411 Internationaler Südosteuropa-Kongress**\$n5.\$d1984\$c**Belgrad

411 Meždunarodnyj Kongress po Issledovaniju Jugovostočnoj Evropy**\$n5.\$d1984\$c**Belgrad

411 Congress of Southeast European Studies**\$n5.\$d1984\$c**Belgrad

411 Congrès International des Etudes du Sud-Est Européen**\$n5.\$d1984\$c**Belgrad

411 Međunarodni Kongres za Proučavanje Jugoistočne Evrope**\$n5.\$d1984\$c**Belgrad

411 Congrès International des Etudes Balkaniques et Sud-Est Européennes**\$n5.\$d1984\$c**Belgrad

411 Congrès International d'Études Balkaniques**\$n5.\$d1984\$c**Belgrad

411 Meždunaroden Kongres po Balkanistika**\$n5.\$d1984\$c**Belgrad

411 Kongress Balkanistiki**\$n5.\$d1984\$c**Belgrad

411 Diethnes Synedrio Spudōn Notioanatolikēs Eurōpēs**\$n5.\$d1984\$c**Belgrad

111 ITK

411 Internationale Tagung über Elektrische Kontakte

411 International Conference on Electrical Contact Phenomena
411 ICECP**\$4**abku
411 Conference on Electrical Contact Phenomena
411 Congrès International sur les Phénomènes de Contacts Electriques
411 International Conference on Electric Contact Phenomena
411 International Conference on Electric Contacts
411 Congrès International sur les Contacts Electriques

111 National Newspapers Colloquium**\$n2.\$d1987\$sc**Vancouver, British Columbia
411 Newspapers Colloquium**\$n2.\$d1987\$sc**Vancouver, British Columbia

111 Vsesojuznaja Konferencija Issledovatel'ej Peremennych Zvezd
411 Konferencija Issledovatel'ej Peremennych Zvezd
411 All-Union Conference of Variable Star Investigators
411 Conference of Variable Star Investigators

111 International Congress on the Archaeology of the Ancient Near East**\$n6.\$d2008\$sc**Rom
411 ICAANE**\$n6.\$d2008\$sc**Rom

111 Symposium on Optical Memory**\$d1994\$sc**Tokio
411 SOM**\$d1994\$sc**Tokio

[↑ Format](#)

▪ **\$x: Allgemeine Unterteilung**

Das Unterfeld \$x wird zurzeit für Konferenzen nicht erfasst.

[↑ Format](#)

▪ **\$4: GND-Code für Beziehungen**

Zum Teil werden abweichende Namen über einen spezifischen Code im Unterfeld \$4 gekennzeichnet. Die folgenden Codes sind zur Kennzeichnung von abweichenden Namen im Feld 411 zugelassen.

\$4-Codes – vollständige Liste für das Feld 411:

\$4-Code	Beziehung	Satzart
abku	Abkürzung	Tf
nafr	Name, früherer	Tf
nasp	Name, späterer	Tf
nauv	Name in unveränderter Form	Tf
nazw	Name, zeitweise	Tf
ngkd	Name, alt aus GKD	Tf
nswd	Name, alt aus SWD	Tf

Beispiel:

PICA3
111 International Congress on Analytical Chemistry
411 ICAC\$4abku
Abkürzung

[↑ Format](#)

▪ **\$5: Institution, die Feld in besonderer Art verwendet**

In \$5 wird der ISIL (International Standard Identifier for Libraries and Related Organizations) der Bibliothek bzw. des Bibliothekssystems eingetragen, die das Feld als Vorzugsbenennung verwendet. Der ISIL der in Deutschland ansässigen Institutionen kann dem „[ISIL- und Sigelverzeichnis online](#)“ der ZDB entnommen werden. Hat die Institution keinen ISIL, kann alternativ der MARC Organization Code erfasst werden, vgl. „[Anhang G – Organization Code Sources](#)“ der MARC 21 Authority-Beschreibung der Library of Congress (LoC). Das Unterfeld ist wiederholbar; es können mehrere Codes für einen Sucheinstieg eingetragen werden. Die Nutzung des Feldes ist optional.

[↑ Format](#)

▪ **\$v: Bemerkungen**

Bemerkungen werden im Unterfeld \$v erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar. Angaben zum Regelwerk werden in \$vR: erfasst, wobei „R: “ nicht Teil des Unterfeldes ist.

Hinweis zur Erfassung von abweichenden Namen in nichtlateinischer Schrift:

Abweichende originalsprachliche und originalschriftliche Namen werden nie mit \$vOriginal gekennzeichnet. Der originalsprachliche bzw. originalschriftliche Name der Konferenz wird im Feld [711](#) erfasst, vgl. auch [EH-A-09](#).

[↑ Format](#)

[↑ nach oben](#)

Altdaten

Zum Umgang mit Altdaten vgl. [Altdatenkonzept](#) bzw. [Korrekturen von GND-Datensätzen](#).

[↑ nach oben](#)

Befugnisse zur Feldbelegung

Alle Anwender können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen. Anwender mit Katalogisierungslevel 1, 2 und 3 können das Feld in allen Datensätzen korrigieren. Anwender mit Katalogisierungslevel 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level korrigieren.

[↑ nach oben](#)